NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Große Kreisstadt Freital		
Gremium:	Finanz- und Verwaltungsausschuss		
Sitzung am:	24. November 2016		
Sitzungsort:	Rathaus Potschappel		
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr	Sitzungsende:	20:40 Uhr

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Schriftführer:

Urkundspersonen:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	Große Kreisstadt Freital
Gremium:	Finanz- und Verwaltungsausschuss
Sitzung am:	24. November 2016

Sitzungsteilnehmer	Funktion	Bemerkungen
Vorsitzender		
Uwe Rumberg	Oberbürgermeister	
Stadträtinnen/Stadträte		
Klaus Dimter		Vertretung für Frau Weigel ab TOP 3, ab 18:20 Uhr
Jutta Ebert	Ortsvorsteherin Wurgwitz	
Frank Gliemann		
Peter Heinzmann		
Norbert Mayer		
Michael Richter		
Martin Rülke		ab TOP 3, ab 18:10 Uhr
Katrin Schulze		ab TOP 3, ab 18:10 Uhr
Günter Specht		Vertretung für Herrn Käsemodel
Dr. Olaf Wasner		
Klaus Wolframm		
Bürgermeister		
Peter Pfitzenreiter	Erster Bürgermeister	
Jörg-Peter Schautz	Zweiter Bürgermeister	
Amtsleiter/innen und Mitarbeiter/innen		
Jörg Böhme	Leiter Stabsstelle Beteiligungssteuerung	
Andreas Funk	Amtsleiter Finanzverwaltung	
Gerd Glöß	Amtsleiter Ordnungsamt	
Sandra Hanke	Schriftführerin	
Daniel Hartig	Betriebsleiter Abwasserbetrieb	
Ilona Helbig	Amtsleiterin Amt für Soziales, Schulen und Jugend	
Gabriele Kerger	Amtsleiterin Rechnungsprüfungsamt	
Holger Leuschner	Amtsleiter Hauptamt	
Gerhard Schiller	Amtsleiter Stadtbauamt	
Helmut Weichlein	Juristischer Referent	
Geschäftsführer		
Michael Heintzig	WGF	
Abwesenheit:		
Stadträtinnen/Stadträte		
Alexander Frenzel		unentschuldigt
Thomas Käsemodel		entschuldigt, krank
Heidrun Weigel		entschuldigt, Urlaub

Zuhörer: 4

Herr Rumberg begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Er erinnert an den langjährigen Stadtrat Norbert Frost, welcher am 19. November 2016 im Alter von 66 Jahren verstorben ist.

Die Anwesenden erheben sich zum Gedenken an Herrn Frost.

Herr Rumberg ändert die Tagesordnung dahingehend, dass der Tagesordnungspunkt 3 (B 2016/091 - Vergabe von Fördermitteln nach der Richtlinie zur Förderung von Trägern und gemeinnützigen Vereinen im sozialen und kulturellen Bereich in der Großen Kreisstadt Freital für das Jahr 2016 - Antrag auf Nachförderung - Freitaler Tafel e.V.) von der Tagesordnung genommen wird, da es aus dem Sozial- und Kulturausschuss die Empfehlung zur Vertagung aufgrund von fehlender Unterlagen gibt. Der Tagesordnungspunkt 5 (B 2016/092 – Wirtschaftsplan 2017 der Wohnungsgesellschaft Freital mbH) wird auf den Punkt 3 vorgezogen. Seitens der Stadträte gibt es keine Einwendungen zur geänderten Tagesordnung. Damit ist sie in geänderter Form angenommen und die Nummerierung ändert sich entsprechend.

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	Große Kreisstadt Freital
Gremium:	Finanz- und Verwaltungsausschuss
Sitzung am:	24. November 2016

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 20. September 2016
3. (Vorlagen-Nr.: B 2016/092)
Wirtschaftsplan 2017 der Wohnungsgesellschaft Freital mbH
4. (Vorlagen-Nr.: B 2016/087)
Entscheidung über die Annahme von Spenden im Zeitraum Oktober - November 2016
5. Informationen und Anfragen
- Information zum Stand der Überarbeitung der Entgelt- und Gebührensatzungen der Stadt Freital

Tagesordnungspunkt 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Rumberg stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2

Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 20. September 2016

Gegen die genannte Niederschrift liegen keine Einwendungen vor.

Tagesordnungspunkt 3

B 2016/092

Wirtschaftsplan 2017 der Wohnungsgesellschaft Freital mbH

Herr Böhme erläutert die Sach- und Rechtslage der Beschlussvorlage.

Herr Heizing erläutert anhand einer Präsentation den Wirtschaftsplan 2017 der Wohnungsgesellschaft Freital mbH (WGF). Als große Investition für 2017 ist der Kauf des City-Centers Freital vorgesehen. Die Wohnungsgesellschaft Freital mbH wird das Gebäude für 4,5 Mio. Euro erwerben. Herr Heizing geht kurz auf die entsprechenden Planungen ein.

Frau Schulze und Herr Rülke kommen während der Präsentation von Herrn Heizing. Somit sind 11 Stimmberechtigte anwesend.

Herr Richter stimmt der Beschlussvorlage zu, da die vom ihm im Ältestenrat sowie Aufsichtsrat gestellten Forderungen erfüllt wurden.

Herr Mayer hat den Wirtschaftsplan ebenfalls kritisch gesehen, bedankt sich aber, dass inzwischen all seine Bedenken ausgeräumt wurden und er somit zustimmen kann.

Herr Gliemann und Herr Wolfram sprechen sich im Namen ihrer Fraktionen für die Beschlussvorlage aus.

Herr Rülke und Herr Dr. Wasner stimmen ebenfalls der Beschlussvorlage zu.

Herr Dimter kommt. Somit sind 12 Stimmberechtigte anwesend.

Herr Heinzmann bedankt sich, dass das von ihm eingeforderte Wertgutachten erstellt wurde und er somit der Beschlussvorlage zustimmen kann.

Weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht. Es folgt die Abstimmung.

Beschluss-Nr.: 128/2016

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beauftragt den Oberbürgermeister in einer Gesellschafterversammlung der Wohnungsgesellschaft Freital mbH folgenden Beschluss zu fassen:

- **Der Wirtschaftsplan 2017 wird in der Fassung vom 25. Oktober 2016, der dem Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 9. November 2016 vorgelegen hat, festgestellt.**

Abstimmungsergebnis	
Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	12
Davon stimmberechtigt:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 4

B 2016/087

Entscheidung über die Annahme von Spenden im Zeitraum Oktober - November 2016

Herr Richter möchte wissen, da eine Spende in Höhe von 5.000 Euro ohne Verwendungszweck eingegangen ist, für was diese verwendet wird.

Herr Rumberg antwortet, dass es eine zweckungebundene Spende ist und gemeinsam mit dem Stadtrat entschieden wird, für was die Summe eingesetzt wird.

Weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht. Es folgt die Abstimmung.

Beschluss-Nr.: 129/2016

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt, die in der Anlage 1 aufgeführten Spenden anzunehmen.

Abstimmungsergebnis	
Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	12
Davon stimmberechtigt:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 5**Informationen und Anfragen****- Information zum Stand der Überarbeitung der Entgelt- und Gebührensatzungen der Stadt Freital**

Herr Funk informiert, dass Anfang 2017 die Friedhofsgebührensatzung überarbeitet wird.

Weitere Informationen und Anfragen gibt es nicht.

Herr Rumberg beendet den öffentlichen Teil und stellt die Nichtöffentlichkeit her.